



Am 10. November ist Helmut Schmidt gestorben. Helmut Schmidt war SPD-Politiker und Bundeskanzler. Nach seiner politischen Karriere war er Herausgeber der Zeitung *die ZEIT*. Welche Aufgaben hat ein Bundeskanzler? Welche Fragen spielten zur Zeit der Regierung Schmidt? Und wie ist er damit umgegangen?

## 1. Bundeskanzler

Der Bundeskanzler oder die Bundeskanzlerin ist Regierungschef und steht dem Bundeskabinett (den Ministern) vor.

- Welche politischen Instanzen entsprechen in der niederländischen Politik Bundeskanzler und Bundestag?

*Der Bundeskanzler kommt am ehesten mit dem niederländischen minister-president überein, der Bundestag mit dem Tweede Kamer.*

Das deutsche politische System ist eine parlamentarische Demokratie, das niederländische eine konstitutionelle Monarchie. Manche Deutschen beneiden die Niederlande um ihr Königshaus. Der König hat hauptsächlich eine repräsentative Funktion.

- Wie wird in Deutschland die Person mit dieser repräsentativen Funktion genannt?

*Der Bundespräsident*

- Und wisst ihr, wer dieses Amt momentan ausübt?

*Der jetzige Bundespräsident ist Joachim Gauck. Er übt dieses Amt seit 2012 aus.*

Um euer Wissen über das Amt des Bundeskanzlers zu prüfen, könnt ihr das folgende Quiz machen

<http://rtlnext.rtl.de/cms/quiz-wie-gut-kennen-sie-unsere-kanzler-1562035.html>

## 2. Helmut Schmidt

Am 10. November ist Altbundeskanzler Helmut Schmidt im Alter von 96 Jahren gestorben. Viele Deutsche reagierten in den letzten Tagen auf seinen Tod. Helmut Schmidt wird als Vorbild, als großer Staatsmann, als Pragmatiker und Intellektueller bezeichnet. Schaut euch das Video über Helmut Schmidt an:

<http://www tivi.de/mediathek/logo-886354/altkanzler-helmut-schmidt-2599062/>

- Was veranlasste Schmidt dazu, in die Politik zu gehen?

*Als junger Mann kämpfte Helmut Schmidt im zweiten Weltkrieg. Was er dort erlebte, fand er so schlimm, dass er beschloss in die Politik zu gehen, um sich für eine gerechtere Welt einzusetzen.*

- Welche wichtige Leistung hat Schmidt 1962 als Politiker in Hamburg erbracht?

*Als es in Hamburg eine heftige Sturmflut gab und tausende Menschen in Not waren, sorgte er für unkomplizierte Hilfe.*

- Was heißt Schnauze? Und wieso wurde Helmut Schmidt auch Schmidt-Schnauze genannt?

*Schnauze – Mundwerk. Eine Schnauze haben bedeutet hier vorlaut sein / gut reden könnten / ein gutes Mundwerk haben.*

*Schmidt Schnauze - Schmidt war ein guter Redner und sagte klar seine Meinung.*

- Was gehörte unter anderen zu den Aufgaben Schmidts während seiner Zeit als Bundeskanzler?

*Er musste etwas gegen Terroristen unternehmen, die zu dieser Zeit in Deutschland viele Anschläge verübten.*

### **3. Helmut Schmidt als Bundeskanzler**

Helmut Schmidt war Bundeskanzler von 1974-1982. Themen die zu der Zeit die politische Landschaft bestimmten waren: der kalte Krieg und atomare Aufrüstung, eine Wirtschaftskrise und im Inland der Terrorismus der RAF.

- Habt ihr mal von der terroristischen Organisation RAF gehört? Was wisst ihr von der RAF?

*Eigene Antworten der Schüler. Vielleicht haben manche Schüler den Film 'Der Baader-Meinhof-Komplex oder andere Filme gesehen und können darüber etwas erzählen.*

Die RAF agierte in den 70er und 80er Jahren scharf gegen einen kapitalistischen Staat und eine Konsumgesellschaft. Dabei schreckte sie vor grausamen Mitteln nicht zurück. Die RAF nahm zum Beispiel Geiseln um sie gegen Geld oder inhaftierte RAF-Mitglieder zu tauschen. Schaut euch Bild 15 in dieser Bilderreihe an.

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/helmut-schmidt/fs-helmut-schmidt-2>

- Was seht ihr?

*Helmut Schmidt drückt der Witwe von Hanns Martin Schleyer, einer von der RAF ermordeten Geisel, die Hand.*

- Was wird dieser Situation vorangegangen sein?

*Schleyer, Direktor des Arbeitgeberverbandes und somit für die RAF Symbol des Kapitalismus, wurde von RAF-Mitgliedern entführt. Die Terroristen würden ihn frei lassen, wenn der Staat inhaftierte RAF-Mitglieder freilassen würde.*

- Welche Entscheidung hat Helmut Schmidt getroffen, als die RAF-Terroristen die Freilassung von Schleyer in Tausch für die Freilassung verschiedener inhaftierten RAF-Mitglieder versprochen?

*Schmidt ist nicht auf die Forderung der Entführer eingegangen – aus Staatsräson und um die Terroristen nicht zu weiteren Geiselnahmen anzustacheln.*